



Jahrgang 2021

Ausgabe 16

Freitag, der 16.07.2021

INHALT

Amtlicher Teil

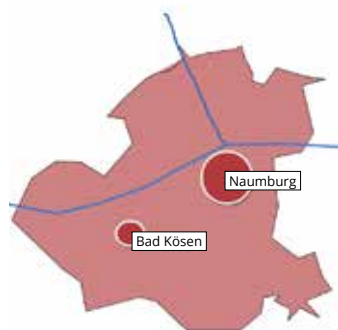
ab Seite 3

Nichtamtlicher Teil

ab Seite 6

Aus dem Leben der Stadt

ab Seite 10



Sonnenuntergang bei Großwilsdorf

Foto: M. K.

für die Ortsteile Bad Kösen, Beuditz, Boblas, Crölpa-Löbschütz, Eulau, Flemmingen, Fränkenau, Freiroda, Großjena, Großwilsdorf, Hassenhausen, Heiligenkreuz, Janisroda, Kleinheringen, Kleinjena, Kreipitzsch, Kukulau, Meyhen, Neidschütz, Neuflemmingen, Neujanisroda, Prießnitz, Punschrau, Rödigen, Roßbach, Saaleck, Schellsitz, Schieben, Schulpforte, Tultewitz, Wettaburg

Bereitschaftsdienste / Notdienste

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112

Wichtige Telefonnummern

Einheitliche Behördenrufnummer (Beratungen zu Leistungen der Verwaltung)	115
Leitstelle BLK, Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Rettungswesen	03445 75290
SRH Klinikum Naumburg	03445 210-0
GWG-Notdienst Klempner, Firma Jacob GmbH und Co. KG	03445 203346
bei Komplettausfall Elektro: Störungsdienst Technische Werke Naumburg	01802 755222
Abwasserzweckverband Naumburg	0171 7490840
Wasser- und Abwasserverband Saale-Unstrut-Finne	034464 661-0
Abfallwirtschaft Sachsen-Anhalt Süd	034445 223-0
TWN-Störungsdienst (Strom, Fernwärme, Gas, Wasser)	01802 755222
Mitnetz Strom und Mitnetz Gas (enviaM Gruppe) bei Störungen und Havarien	
Strom:	0800 2305070
Gas:	0800 2200922
Amtsgericht Naumburg einschließlich Grundbuchamt	03445 28-0
Seniorenbeirat der Stadt Naumburg	03445 273104
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	0800 0116016
Frauenhaus Weißenfels	0171 5404844
Frauenhaus Zeitz	0160 6484913

Bitte beachten Sie folgende Informationen!

Liebe Leserinnen und Leser,
bitte beachten Sie, dass diese Amtsblattausgabe einen Informationsstand vom 08.07.2021 wiedergibt. Durch die Vorlaufzeit, die beim Druck und der Verteilung des Amtsblattes benötigt wird, ist es möglich, dass einige Informationen mit Erscheinungstag des Amtsblattes bereits überholt sind. Wir bitten dies zu entschuldigen.
Bitte informieren Sie sich über aktuelle Regelungen und Geschehnisse. Hierfür stehen Ihnen unter anderem die Internetseiten der Stadt Naumburg, des Robert-Koch-Instituts oder des Burgenlandkreises zur Verfügung:
www.naumburg.de -> Info-Portal COVID 19 / Corona Virus
www.rki.de
www.burgenlandkreis.de

Bereitschaftsdienste

Allgemeinmediziner

Vertragsärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
--	--------

Apotheken

Notdienst der Apotheken (bundesweit)	0800 0022833
Apothekenkammer Sachsen-Anhalt Ihre aktuelle Notfallapotheke finden Sie unter: www.ak-sa.de	

Tierärzte

Kleintiere 17./18. Juli - TÄ Kunnaht	03445 7815924
Kleintiere 24./25. Juli - Dr. Pfeffer	034463 27209
Kleintiere 31. Juli/1. August - TÄ Sperrhacke	03445 778189

Außenstellen der Verwaltung

Tourist-Information Naumburg	03445 273125
Tourist-Information Bad Kösen	03445 273124
Stadtbibliothek	03445 273650
Stadtarchiv	03445 27040
Städtische Sammlungen	03445 703503
Theater Naumburg	03445 273479
Kommunale Dienste	03445 273260
Friedhofsverwaltung	03445 273246
Schiedsstellen Naumburg und Bad Kösen	
Ansprechpartnerin in der Verwaltung Frau Ludwig	03445 273145

**(Alle Angaben ohne Gewähr.
Kosten für die Anrufe können variieren.)**

Info-Kasten in Leichter Sprache

Was ist das Amts-Blatt?

Die Infos vom Amts-Blatt sind **für alle Bürger** interessant.
Zum Beispiel:

- Termine und Themen vom Gemeinde-Rat.
- Veranstaltungen der Stadt.

Zum Beispiel Kirsch-Fest.

- Informationen aus dem Leben der Stadt.
- Informationen über Schulen und Kinder-Gärten.
- Informationen über Wahlen.

Zum Beispiel Landtags-Wahl und Oberbürgermeister-Wahl.

Wann gibt es das Amts-Blatt? Wo gibt es das Amts-Blatt?

- Das Amts-Blatt gibt es **jeden zweiten Freitag** im Monat.
- Es wird zu Ihnen nach Hause gebracht.
- Es ist auch im Internet zu finden.
- Es ist **kostenlos**.

Wie ist das Amts-Blatt aufgebaut?

Das Amts-Blatt besteht aus **4 Teilen**:

- Der 1. Teil ist der **amtliche Teil** mit Bekannt-Machungen der Stadt. Hier gibt es zum Beispiel Termine von Gemeinderats-Sitzungen und Stellen-Ausschreibungen für Bewerber.
- Der 2. Teil ist der **nicht-amtliche Teil** aus dem Rat-Haus. Hier gibt es zum Beispiel Informationen zu Bau-Maßnahmen und Straßen-Sperrungen.
- Der 3. Teil informiert über die **Orts-Teile** von Naumburg. Zum Beispiel Bad Kösen und Flemmingen.
- Der 4. Teil informiert über **Ereignisse der Stadt**. Zum Beispiel Erlebnis-Führungen und Kunst-Ausstellungen.

Haben Sie Fragen zu Artikeln?

Rufen Sie die Telefon-Nummer 03445 273 105 an. Wir beantworten Ihre Fragen.

Naumburger Stadtverwaltung seit 12.07.2021 wieder zu den regulären Öffnungszeiten erreichbar

Die Naumburger Stadtverwaltung ist seit dem 12.07.2021 wieder zu ihren regulären Sprechzeiten erreichbar und geöffnet:

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 bis 12:00, 14:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Eine Besonderheit gilt für die Bereiche Bürgerbüro und Standesamt. Dort ist eine persönliche Vorsprache weiterhin nur durch vorherige Terminvereinbarung möglich. Um einen Termin beim Standesamt zu vereinbaren, wird um Kontaktaufnahme unter 03445 273360 oder standesamt@naumburg-stadt.de gebeten.

Das Bürgerbüro ist erreichbar unter den Rufnummern 03445 273362 bis 370 oder unter buergerbuero@naumburg-stadt.de. Termine können auch über die städtische Webseite unter <https://www.naumburg.de/de/online-terminvergabe.html> gebucht werden. Die zwei Standorte des Bürgerbüros in der Herrenstraße und im Markt 12 werden beibehalten.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Naumburg (Saale)

Sitzungen des Gemeinderates, seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte

Eine Sitzung **des Finanz- und Vergabeausschusses** findet am **Mittwoch, dem 21.07.2021, um 18:30 Uhr, in der Galerie im „Schlösschen“, 1. OG (barrierefreier Zugang über Hintereingang Topfmarkt möglich), Markt 6, 06618 Naumburg (Saale)** statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Niederschriften der letzten Sitzungen vom 10.06.2021 und 22.06.2021
5. Bekanntgabe der in den letzten Sitzungen vom 10.06.2021 und 22.06.2021 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
6. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

1. Bestätigung der Niederschriften der letzten Sitzungen vom 10.06.2021 und 22.06.2021
2. Vergabe von Planungsleistungen für das Vorhaben „Abschließende Sanierung Max-Klinger-Grundschule“ in Kleinjena, Vorlage Nr. 66/21
3. Hochwasserschadensbeseitigung 2013 Saale-Radwanderweg, Gemarkung Bad Kösen, Instandsetzung Ufermauer, Loreleypromenade in 06628 Naumburg (Saale), OT Bad Kösen, Vorlage Nr. 68/21
4. Sonstiges

gez. Armin Müller
Ausschussvorsitzender

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Allgemeinverfügung Töpfermarkt 2021

Durchführung des Ladenöffnungszeitengesetzes im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA); Erlass einer Allgemeinverfügung über die Öffnung der Verkaufsstellen im Stadtzentrum der Stadt Naumburg (Saale) am 29.08.2021

Allgemeinverfügung

1. Die Stadt Naumburg (Saale) erlaubt die Öffnung der Verkaufsstellen in Naumburg (Saale) am 29.08.2021 anlässlich des jährlichen Töpfermarkts in der Zeit von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Die Erlaubnis zur Öffnung der Verkaufsstellen begrenzt sich örtlich auf den Innenstadtbereich und den Steinweg. Der Innenstadtbereich wird durch den Marien-, Jakobs-, Wenzels-, Linden- und den Postring begrenzt. Somit ist die Erlaubnis zur Öffnung der Verkaufsstellen auf folgende Straßen beschränkt:

- | | |
|---------------------------|-----------------|
| • Badergasse | • Marienter |
| • Engelgasse | • Markt |
| • Fischgasse | • Mühlgasse |
| • Fischstraße | • Neustraße |
| • Herrenstraße | • Postring |
| • Hirschpassage | • Reußenplatz |
| • Holzmarkt | • Rittergasse |
| • Jakobsgrasse | • Rosengarten |
| • Jakobsmauer | • Salzgasse |
| • Jakobsring | • Salzstraße |
| • Jakobsstraße | • Steinweg |
| • Johann-Gutenberg-Straße | • Thainburg |
| • Jüdengasse | • Topfmarkt |
| • Lindenring | • Weingarten |
| • Mariengasse | • Wendenplan |
| • Marienmauer | • Wenzelsgrasse |
| • Marienplatz | • Wenzelsmauer |
| • Marienring | • Wenzelsring |
| • Marienstraße | • Wenzelsstraße |

2. Die sofortige Vollziehung der Allgemeinverfügung wird angeordnet.
3. Die Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
4. Die Regelungen der aktuellen SARS-CoV-Eindämmungsverordnung sowie der Corona-Schutzverordnung des Burgenlandkreises sind entsprechend einzuhalten. Ein pandemiebedingter Widerruf der Allgemeinverfügung bleibt vorbehalten.

Begründung:

I.

Der Naumburger Töpfermarkt findet vom 28.08.2021 in der Zeit von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am 29.08.2021 in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr auf dem Naumburger Marktplatz und in der Jakobsstraße bis hin zum Holzmarkt statt.

II.

Zu 1.

a) Grundlagen der Allgemeinverfügung

Gemäß § 7 Absatz 1 Satz 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA) kann die Gemeinde erlauben, dass Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an höchstens vier Sonn- und Feiertagen geöffnet werden. Nach § 7 Absatz 1 Satz 2 LöffZeitG ist eine Öffnung der Verkaufsstellen an den aufgeführten Feiertagen ausgeschlossen. Nach § 7 Absatz 2 Satz 1 LöffZeitG kann die Öffnung der Verkaufsstellen auf bestimmte Bezirke oder Handelszweige beschränkt werden und darf zudem fünf zusammenhängende Stunden in der Zeit von 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr nicht überschreiten. Dabei ist auf die Zeit des Hauptgottesdienstes Rücksicht zu nehmen.

Die Stadt Naumburg (Saale) ist gemäß § 7 Absatz 1 Satz 1 LöffZeitG die sachlich und örtlich zuständige Gemeinde. Mit dem ausfüllungsbedürftigen unbestimmten Rechtsbegriff des „besonderen Anlasses“ wird für eine Öffnung an Sonn- und Feiertagen ein besonderer Sachgrund verlangt, um den durch Artikel 140 GG und Artikel 35 Abs. 2 Verf LSA in Verbindung mit Artikel 139 WRV vorgegebenen Auftrag zum Schutz von Sonn- und Feiertagen gerecht zu werden. (vgl. *Begründung zum Gesetzesentwurf der Landesregierung eines LöffZeitG LSA, LT-Drs. 5/288, S. 15, 21*)

Nach aktueller Rechtsprechung reichen das wirtschaftliche Umsatzinteresse der Verkaufsstelleninhaberinnen und Verkaufsstelleninhaber und das Interesse zum Einkaufen der Besucherinnen und Besucher für die Annahme eines besonderen Sachgrundes nicht aus. Zudem muss die Öffnung der Verkaufsstellen und die anlassgebende Veranstaltung in einem engen räumlichen und zeitlichen Zusammenhang stehen. Die anlassgebende Veranstaltung muss hierbei den beträchtlichen Besucherstrom auslösen, um einen Anlass für eine Ladenöffnung geben zu können; der Besucherstrom dürfe nicht umgekehrt durch die Öffnung der Verkaufsstellen entstehen. Nach Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG, Urt. vom 11. November 2015 - 8 CN 2.14 - juris; BVerwG, Urt. vom 17. Mai 2017 - 8 CN 1.16 - juris) hat die Gemeinde zum Nachweis einer besonderen Anlassbezogenheit vor Erlass einer entsprechenden Freigabe zur Öffnung von Verkaufsstellen eine Prognose darüber anzustellen, ob der Umfang der Besucherströme, die durch den konkreten Anlass ausgelöst werden, die Anzahl der Besucherinnen und Besucher übersteigt, welche lediglich aus Anlass der Öffnung der betreffenden Verkaufsstellen kämen.

b) Anlassbezogenheit

Gemäß § 7 Abs. 1 LöffZeitG stellt der Töpfermarkt am letzten Augustwochenende einen besonderen Anlass dar. Er hat für die Stadt Naumburg eine besondere Bedeutung.

Der jährliche Töpfermarkt hat sich seit 30 Jahren zu einer festen Tradition im Naumburger Stadtbild entwickelt. An diesem Wochenende reisen ca. 75 Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus ganz Deutschland an, die eine Vielzahl von Töpferwaren anbieten. Nach Lage der Dinge ist von einem einmaligen, keramisch und handwerklich geprägten Angebot auszugehen. Die Anziehungskraft des Marktes wird durch die Präsentation in der historischen Altstadt noch verstärkt. Der Töpfermarkt spiegelt das traditionelle Töpferhandwerk in der Region wieder und wird von Besucherinnen und Besuchern aus der Region sehr gern in Anspruch genommen, da kein vergleichbarer Markt in einer anderen Stadt im Landkreis durchgeführt wird. Der Töpfermarkt wird zu einem erheblichen Besucherstrom aus dem Umland führen.

c) beträchtlicher, anlassbezogener Besucherstrom

Zur Abschätzung der Besucherströme wurden die Daten des Naumburger Innenstadtvereines e. V. und der von der Stadt Naumburg (Saale) erhobenen Daten hinzugezogen. Ferner wurden ergänzend die Erfahrungswerte aus den Vorjahren, insbesondere ohne erhebliche pandemische Einschränkungen, betrachtet. Durch die derzeit stetig sinkenden Inzidenzen im Burgenlandkreis ist perspektivisch mit weiteren Lockerungen der Kontaktbeschränkungen hinsichtlich der anhaltenden Corona-Pandemie und damit verbunden vermehrt normalisiertem Besucheraufkommen zu rechnen.

Unter Berücksichtigung der überregionalen Werbung wird prognostiziert, dass an diesem Wochenende mindestens 4.000 Personen, verteilt über den Zeitraum der Öffnung und Einhaltung der angeordneten Hygienebestimmungen, den Töpfermarkt besuchen werden.

Auf den Erhebungsdaten des Naumburger Innenstadtvereines e. V. basierend, besuchen an einem anlasslosen Erhebungstag mit gleichzeitig stattfindendem Wochenmarkt (Samstag) durchschnittlich 233 Personen die Verkaufsstellen der Innenstadt.

Unterstellt man eine geschätzte Besucherzahl von 4.000 Personen für den Töpfermarkt am 28. und 29.08.2021, läge diese deutlich über den hochgerechneten Besucherströmen an den einzelnen anlasslosen Erhebungstagen (Dienstag, Samstag, Sonntag). In der Gesamtbewertung steht der Naumburger Töpfermarkt in seiner öffentlichen Wirkung gegenüber der typischen werktäglichen Geschäftigkeit der am 29.08.2021 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr angedachten Ladenöffnung deutlich im Vordergrund. Es ist deshalb gerechtfertigt, flankierend die Öffnung der Ladengeschäfte in der Altstadt zu erlauben.

d) räumliche Beschränkung der Allgemeinverfügung

Die Öffnung der Verkaufsstellen kann gemäß § 7 Abs. 2 Satz 1 LöffZeitG auf bestimmte Bezirke oder Handelszweige beschränkt werden. Die räumliche Beschränkung ist insbesondere dann angebracht, wenn die anlassbezogene Veranstaltung keine weitere ausstrahlende Bedeutung hat und insbesondere weitere Gemeindeteile nicht betroffen sind. Von dieser Regelung macht die Stadt Naumburg (Saale) Gebrauch. Die Stadt Naumburg (Saale) ist eine Stadt im Süden des Landes Sachsen-Anhalt. Naumburg (Saale) ist ein staatlich anerkannter Erholungsort und zieht mit dem Naumburger Dom als Wahrzeichen und UNESCO-Weltkulturerbe viele Besucherinnen und Besucher in die mittelalterliche Altstadt. Die Gesamtfläche der Stadt beträgt 129,9 km². Die Altstadt der Stadt Naumburg (Saale) erstreckt sich auf einer Fläche von ca. 0,578 km². Dies stellt 0,44 Prozent der Gesamtfläche des Gemeindegebietes dar. In der Altstadt wohnen 9,43 Prozent der Gesamteinwohner, das sind 3.114 Menschen (Stand 23.06.2021). In der Naumburger Innenstadt haben sich 385 Gewerbetreibende niedergelassen. Davon 111 als Händlerinnen und Händler und 52 als Gastronomen. Der Bereich der Naumburger Innenstadt ist der Mittelpunkt des Einkaufens für das umliegende Einzugsgebiet.

Die Allgemeinverfügung wird nur für den räumlich begrenzten Teil der Innenstadt erlassen für den ein hinreichend enger räumlicher Zusammenhang zum Töpfermarkt erkannt werden kann. Das unter Ziffer 1 beschriebene Gebiet wird als Annex zum Töpfermarkt bewertet. Somit wird der mögliche Bereich der Ladenöffnung auf das Maß der historisch geprägten Fußgängerzone in der Naumburger Innenstadt reduziert. Diese ist geprägt von vier Achsen (Marienstraße, Jakobsstraße, Salzstraße und Herrenstraße), die ausgehend vom Marktplatz in alle Himmelsrichtungen der Innenstadt verlaufen. In diesen Bereichen liegende Handelseinheiten befinden sich in unmittelbarer Nähe zum diesjährigen Töpfermarkt und sind binnen weniger Minuten fußläufig erreichbar.

e) zeitliche Begrenzung der Allgemeinverfügung

Eine Gemeinde darf nach § 7 Abs. 1 LöffZeitG an maximal vier Sonn- und Feiertagen pro Jahr eine Öffnung der Verkaufsstellen ermöglichen. Bisher wurden im Jahr 2021 aufgrund der anhalten Corona-Pandemie keine verkaufsoffenen Sonn- oder Feiertage durchgeführt. Das Gesetz beschränkt die Öffnungsmöglichkeit der Verkaufsstellen in der Zeit von 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr und darf fünf zusammenhängende Stunden nicht überschreiten. Dabei ist auf die Zeit des Hauptgottesdienstes Rücksicht zu nehmen. Die zeitliche Vorgabe für die Öffnung der Verkaufsstellen am 29.08.2021 wird diesen Anforderungen gerecht.

f) Entscheidung

Im Hinblick auf die regionale Bedeutung des Töpfermarktes und der Besucherströme an anlasslosen Erhebungstagen lässt sich feststellen, dass der Töpfermarkt am 29.08.2021 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr mehr Besucher in die Innenstadt Naumburgs ziehen wird, als die alleinige Öffnung der Verkaufsstellen in unmittelbar angrenzender Nähe. Die Ladenöffnung wird daher als bloßer Annex zum Töpfermarkt gesehen und tritt damit in den Hintergrund. Diese Feststellung führt zum Erlass dieser Allgemeinverfügung.

Zu 2.)

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung begründet sich auf § 80 Abs. 2 Nummer 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO). Diese kann von der Stadt Naumburg (Saale) besonders angeordnet werden, wenn die sofortige Vollziehung im öffentlichen Interesse liegt. Im vorliegenden Fall ist das öffentliche Interesse durch die erheblichen Besucherströme als auch durch die teilnehmenden Verkaufsstellen, die ein Interesse an der Wirksamkeit der Allgemeinverfügung für den 29.08.2021 haben, bereits gegeben. Im Falle eines Widerspruchs wäre mit einer Entscheidung vor dem 29.08.2021 nicht zu rechnen.

Zudem könnte durch ein eventuelles Widerspruchsverfahren das Versorgungsinteresse der Besucher nicht ausreichend gewährleistet werden. Das Versorgungsinteresse der Besucher und das Interesse an einer Ladenöffnung am 29.08.2021 durch die Verkaufsstelleninhaber begründet durch die Vielzahl der betroffenen Personen ein besonderes öffentliches Interesse.

Dies überwiegt dem Interesse eines möglichen Widerspruchsführers oder Klägers an der aufschiebenden Wirkung eines Rechtsbehelfs. Somit ist die Anordnung der sofortigen Vollziehung gemäß § 80 Abs. 2 Nummer 4 VwGO im öffentlichen Interesse geboten.

Zu 3.)

Eine Allgemeinverfügung darf nach § 1 Abs. 1 Verwaltungsvereinfachungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) i. V. m. § 41 Abs. 3 Verwaltungsvereinfachungsgesetz (VwVfG) auch dann öffentlich bekannt gemacht werden, wenn eine Bekanntgabe an die Beteiligten untunlich ist. Aufgrund der vielen Verkaufsstellen in der Naumburger Innenstadt ist eine persönliche Bekanntgabe untunlich. Gemäß § 41 Abs. 4 Satz 3 VwVfG gilt die Allgemeinverfügung zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. Es kann gemäß § 41 Abs. 4 Satz 4 VwVfG ein hiervon abweichender Tag, jedoch frühestens der auf die Bekanntmachung folgende Tag bestimmt werden.

Zu 4.)

Sollte durch die anhaltende Corona-Pandemie der Inzidenzwert in der Stadt Naumburg (Saale) ansteigen, dass die Durchführung des Töpfermarktes aufgrund pandemischer Einschränkungen nicht möglich sein sollte, behalten wir uns vor, die Öffnung der Verkaufsstellen durch diese Allgemeinverfügung kurzfristig zu widerrufen.

Der eventuelle pandemiebedingte Widerruf der Allgemeinverfügung ist der Tagespresse zu entnehmen und löst keine Schadenersatzansprüche aus.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Allgemeinverfügung können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist schriftlich beim Oberbürgermeister der Stadt Naumburg (Saale) oder zur Niederschrift im Bürgerbüro, Markt 1, 06618 Naumburg (Saale) zu erheben.

Gegen die Anordnung des Sofortvollzugs (§ 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO) kann beim Verwaltungsgericht Halle (Saale), Thüringer Str. 16, 06112 Halle (Saale) der Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs gestellt werden (§ 80 Abs. 5 VwGO). Der Antrag kann auch auf elektronischem Weg gestellt werden. Das Verwaltungsgericht Halle (Saale) ist über folgende DE-Mail-Adresse erreichbar: vg-halle@egvp.de-mail.de. Über die E-Mail-Adresse des Gerichts können Dokumente in Rechtssachen nicht wirksam übermittelt werden.

Naumburg (Saale), den 02.07.2021

gez. Armin Müller
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

der Stiftung „Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“

1. Beschluss über den Jahresabschluss 2020 der Stiftung „Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“ („VNW“)

Auf Grundlage des § 9 der vom Gemeinderat der Stadt Naumburg als Stiftungsbeirat am 04.12.1996 beschlossenen und vom Regierungspräsidium Halle mit Verfügung vom 11.08.1997 genehmigten Stiftungssatzung, zuletzt geändert am 14.02.2007, hat der Stiftungsbeirat am 23.06.2021 den

Jahresabschluss 2020 der Stiftung „Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“

mit Beschluss Nr. GR 52/21 bestätigt und dem Stiftungsvorstand die Entlastung für das Haushaltsjahr 2020 erteilt.

2. Beschluss über den Haushaltsplan 2021 der Stiftung „Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“ („VNW“)

Auf Grundlage des § 9 der vom Gemeinderat der Stadt Naumburg als Stiftungsbeirat am 04.12.1996 beschlossenen und vom Regierungspräsidium Halle mit Verfügung vom 11.08.1997 genehmigten Stiftungssatzung, zuletzt geändert am 14.02.2007, hat der Vorstand der Stiftung „VNW“ am 27.05.2021 folgenden

Beschluss über den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 gefasst:

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit einer Bilanzsumme von Aktiva und Passiva in Höhe von jeweils

5.790.560,17 €

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.

2.000 €

Stellenplan

Die Stiftung wird von einem ehrenamtlichen Vorstand verwaltet. Direktor der Stiftung ist der Oberbürgermeister der Stadt Naumburg, Mitdirektor ist der Vorsitzende des Gemeinderates der Stadt Naumburg. Eine hauptamtlich angestellte Geschäftsführung führt die laufenden Geschäfte.

Der Gemeinderat der Stadt Naumburg hat in seiner Sitzung am 23.06.2021 den Haushaltsplan mit Beschluss GR 54/21 zur Kenntnis erhalten.

gez. Armin Müller
Direktor der Stiftung
„Vereinigte Naumburger
Waisenversorgungsanstalt“

gez. Jörg Schütze
Mitheldirektor der Stiftung
„Vereinigte Naumburger
Waisenversorgungsanstalt“

3. Bekanntgabe der Beschlüsse über die Jahresrechnung und den Haushaltsplan

Der Beschluss über den Jahresabschluss 2020 und der Beschluss über den Haushaltsplan 2021 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Den Jahresabschluss 2020 und den Haushaltsplan 2021 der Stiftung können

in der Zeit vom 02.08.2021 bis 13.08.2021

in den Geschäftsräumen der Stiftung, Ludwig-van-Beethovenstr. 6, nach telefonischer Anmeldung eingesehen werden. Die Beschlüsse über den Jahresabschluss 2020 und zum Haushaltsplan 2021 wurden am 01.07.2021 dem Referat „Stiftungen“ des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt in Halle zur Kenntnis gebracht.

gez. Barbara Herrmann
Geschäftsführerin

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Baumaßnahmen und Straßensperrungen

Spielplatz Jägerplatz wegen Bauarbeiten gesperrt

Umfangreiche Neu- und Umgestaltung bis Ende Oktober 2021

Seit dem 02.07.2021 ist der Spielplatz Jägerplatz gesperrt. Auf dem Plan stehen umfassende Maßnahmen zur Sanierung und barrierefreien Neugestaltung, die voraussichtlich bis Ende Oktober 2021 andauern werden. Ziel ist es, laut Spielflächenentwicklungsplan, dort einen Mehrgenerationenplatz entstehen zu lassen. Vorbereitet wurde die Planung unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten, der Behindertenbeauftragten des Burgenlandkreises, des Dr.-Hahn-Klinikums Burgenlandkreis zur Berücksichtigung der älteren Generation und des Jugendparlaments. Auch die Mitarbeitenden und Jugendlichen aus dem Jugendzentrum OttO, Anwohnerinnen und Anwohner sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger wurden in den Prozess miteinbezogen.

Erhalten bleiben auf dem Platz der Traktorschwinger, das Karussell, die Drehscheibe, der Seilzirkus, ebenso die Bänke und Abfallbehälter. Zur neuen Ausstattung gehören eine 30 m Seilbahn, eine Sechsfachschaukel, Sportgeräte, ein Rollikarussell, ein Kletter- und Rutschturm für ältere Kinder, ein Kleinkinderbereich mit Nestschaukel, eine Federwippe für vier Kinder und eine Sandbaustelle. Außerdem werden Tische mit eingelassenen Spielbrettern für Schach oder Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Spiele, ein Pedalo und eine Drehscheibe zur Bewegung und Koordination der Arme installiert. Auch Rasenflächen ohne besondere Funktion werden angelegt, die Oberflächen rund um die Spielgeräte bestehen aus Materialien mit Fallschutzeigenschaften. Für die in den letzten Jahren notwendigen Baumfällungen werden drei Blumeneschen gepflanzt. Bäume dieser Art stehen bereits seit vielen Jahren am Spechtsart.

Schon seit 1991 wandelt sich das Gesicht des intensiv genutzten Spielplatzes am Jägerplatz durch Neuausstattung, Ergänzungen, Um-, Auf- und Abbauten sowie zahlreiche Reparaturen. Die Bau- und Planungskosten für die nun stattfindenden Arbeiten belaufen sich auf 317.000 Euro und werden durch Mittel aus dem Förderprogramm „Stadtumbaumaßnahmen“ sowie über Eigenmittel der Stadt finanziert. Ausführende Unternehmen sind das Planungsbüro Spielraumplanung Annett Brüggemann aus Leipzig und die Firma Zscherbener Garten- und Landschaftsbau aus Teutschenthal.

Vollsperrung der C.-W.-Gehring-Straße

Die C.-W.-Gehring-Straße ist für noch unbestimmte Zeit im Bereich zwischen dem Bahnübergang zur Weichau und Kaufland gesperrt. Grund hierfür ist eine Baugrundsankung. Die Zufahrt zum Kaufland bleibt gewährleistet.

Vollsperrung der Brücke zwischen Wetterscheidt und Wettaburg

Die Landesstraße L 200, freie Strecke zwischen Wetterscheidt und Wettaburg, ist voraussichtlich bis zum 31.08.2021 aufgrund einer Brückensanierung im Auftrag der Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt voll gesperrt. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt ab Wettaburg über die L 200 - Löbitz - Osterfeld - L 190 - B 180 - Pretzsch - Wethau - L 200 - Merten-dorf - Wetterscheidt und zurück.

Sanierung der Thainburgbrücke hat begonnen

Vollsperrung voraussichtlich bis 30.09.2021

Die Sanierung der Thainburgbrücke begann zum 31.05.2021 und soll nachzeitigem Stand bis zum 30.09.2021 andauern. Die Zuwegung über das Bauwerk für Fußgänger und den Radverkehr wird in dieser Zeitspanne vollständig gesperrt. Diese Sperrung gilt auch für den Fußweg zwischen der Straßenbahnhaltestelle am Marienort bis zum Curt-Becker-Platz. Die Fußgänger werden somit aufgefordert, den Fußweg der anderen Straßenseite zu nutzen. Durch den Baustellenverkehr einerseits und das einzuhaltende Lichttraumprofil für den Straßenbahnverkehr andererseits kann sonst keine ausreichende Bewegungsfreiheit sichergestellt werden.

Die Belieferung der Baustelle mit Baugeräten und Materialien erfolgt vorwiegend durch den Stadtgraben mit Zufahrt über den Curt-Becker-Platz und die Marienmauer/Thainburg. Mit kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen in Teilabschnitten, z. B. im Zuge von Be- und Entladen der LKW, ist während der Bauphase zu rechnen. Eine Verkehrssperre erfolgt in diesen Straßenbereichen jedoch nicht. Zwar ist die temporäre halbseitige Sperrung des Marienringes Bestandteil der verkehrsrechtlichen Anordnung, sie soll aber nur in unbedingt notwendigen Ausnahmefällen zum Tragen kommen.

Bauausführende Firma ist die Karrie Bau GmbH & Co. KG mit Sitz in Erfurt einschl. deren Nachauftragnehmer.

Wissenswertes

Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Naumburg (Saale)

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Naumburg (Saale) findet am Montag, dem 02.08.2021, um 15:30 Uhr, im Beratungsraum „Galerie“ im Schloßchen, 1. OG (barrierefreier Zugang über Hintereingang Topfmarkt möglich), Markt 6, 06618 Naumburg (Saale), statt.

Alle Interessierten und/oder Ratsuchenden sind herzlich willkommen.

Wahlhelfer gesucht!

Am 26. September 2021 findet die Bundestagswahl statt. Zur Durchführung dieser Wahl sucht die Stadt Naumburg (Saale) wieder zahlreiche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Wahlhelfer/in kann werden, wer am 26. September 2021 das 18. Lebensjahr vollendet hat und die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt. Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich. Die Stadt Naumburg (Saale) bietet auch zu dieser Wahl Wahlschulungen an.

Der Wahlvorstand tritt um 07:30 Uhr zusammen, um die letzten Vorbereitungen vor der Öffnung des Wahllokals zu treffen. In der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr hat das Wahllokal für die Stimmabgabe geöffnet. Ab 18:00 Uhr beginnt der Wahlvorstand gemeinsam mit der Auszählung der Stimmen und der Ermittlung der Ergebnisse. Jede/r Wahlhelfer/in erhält als Entschädigungsaufwand ein sogenanntes Erfrischungsgeld.

Anmeldung und weitere Informationen erhält man unter der Telefonnummer 03445 273 155, per E-Mail unter der Adresse wahlen@naumburg-stadt.de.

Die Bereitschaft kann auch mit nachstehender Bereitschaftserklärung angezeigt werden.



An:

Stadtverwaltung Naumburg (Saale)
Wahlbüro
Markt 1
06618 Naumburg (Saale)

Tel.: 03445 - 273 155

Fax: 03445 - 273 27 155

E-Mail: wahlen@naumburg-stadt.de

**Bereitschaftserklärung für die Mitarbeit in einem Wahlvorstand
zur Bundestagswahl 26. September 2021**

Name, Vorname			Geburtsdatum
Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)			
Telefon (dienstl.)*	Telefon (privat)*	Telefon (mobil)*	E-Mail-Adresse

*Wir bitten um Verständnis, dass die Angabe einer Telefonnummer für evtl. Rückfragen notwendig ist.

Ich erkläre mich zu einem Einsatz als Wahlhelfer/in am **26. September 2021** bereit.

Bei einer vorherigen Wahl war ich

- ☐ bereits als Wahlhelfer/in eingesetzt
☐ noch nicht im Einsatz

Das „Wahlbüro“ ist im Rahmen seiner Möglichkeiten bemüht, besondere Wünsche zu erfüllen.
Soweit wie möglich, wird versucht diesen zu entsprechen.

Ich möchte vorzugsweise als

- | | |
|---|---|
| ☐ Wahlvorsteher/in | ☐ stellv. Wahlvorsteher/in |
| ☐ Schriftführer/in | ☐ Beisitzer/in |

eingesetzt werden.

- ☐ Der Einsatz soll in einem Wahllokal in Wohnungsnähe erfolgen.
☐ Bitte setzen Sie mich in einem der folgenden Wahllokale ein:

- ☐ Ich möchte zusammen mit folgenden Personen eingesetzt werden:

Hinweise zum Datenschutz nach § 9 Abs. 4 Bundeswahlgesetz (BWG):

Die Stadt Naumburg (Saale) ist befugt, personenbezogene Daten von Wahlberechtigten zum Zweck ihrer Berufung zu Mitgliedern von Wahlvorständen zu erheben und zu verarbeiten. Zu diesem Zweck dürfen personenbezogene Daten von Wahlberechtigten, die zur Tätigkeit in Wahlvorständen geeignet sind, auch für künftige Wahlen verarbeitet werden, sofern der Betroffene der Verarbeitung nicht widersprochen hat. Mir ist bekannt, dass ich der Verarbeitung meiner Daten für kommende Wahlen bei der Stadtverwaltung Naumburg, Wahlbüro, Markt 1, 06618 Naumburg (Saale) schriftlich für die Zukunft widersprechen kann.

Ort, Datum

Unterschrift





Katja Berger ist Festival-Managerin von „Naumburg Kreativ“

Ein Höhepunkt im Rahmen des EU-Projekts STIMULART ist das Pop-up-Festival „Naumburg Kreativ“, das vom 17. bis zum 26.09.2021 stattfinden wird. Die Fäden dafür hat Festivalmanagerin Katja Berger in der Hand. Aktiv war sie in Naumburg bereits schon einmal im Jahr 2018 als künstlerische Produktionsleiterin der Aufführung „Alice on the run“ im Rahmen der Straßentheatertage.

Katja Berger absolvierte ein Studium der Philosophie, Geschichte und Volkswirtschaftslehre und einen Fachlehrgang Kulturmanagement an der Business Akademie für Medien, Event und Kultur Berlin. Anschließend arbeitete sie als Produktionsleiterin an der Schaubühne Lindenfels in Leipzig. Seit 2016 ist sie selbstständig tätig. So betreut sie u. a. die Medientage Mitteldeutschland, das Leipziger Tanztheater und das Straßenfest Bohei & Tamtam.



Foto: Regentaucher

Das Pop-Up-Festival „Naumburg Kreativ“ findet an verschiedenen Orten in Naumburg statt und präsentiert und vernetzt die Kreativ- und Kulturszene. Höhepunkt ist die Ausstellung „Inspirationraum Leerstand“ am Heinrich-von-Stephan-Platz 1, die im Festivalzeitraum täglich geöffnet ist

und die Diversität des künstlerischen Schaffens der Naumburgerinnen und Naumburger zeigt. Darüber hinaus werden die Studierenden des Masterstudiengangs Angewandte Medien- und Kulturwissenschaft der Hochschule Merseburg mit verschiedenen Veranstaltungen und Projekten beteiligt sein, so etwa einem 24-Stunden-Camp im Stadtpark, einer Jam-Session im Turbinenhaus und einem „Speed-Dating“ im Marienort. Im Domgarten werden Holger Vandrigh und Naumburger Bands spielen und auf dem Marienplatz wird ein Markt für regionale Produkte stattfinden.

Die Facebook-Seite zum Festival

www.facebook.com/naumburgkreativ befindet sich derzeit im Aufbau. Informationen zum Festival und zu STIMULART gibt es beim Projektmanagement, das unter 0151 29170428 oder stimulart@naumburg-stadt.de erreichbar ist.

Das Stadtarchiv Naumburg (Saale) sucht: Ekkehard und Uta!

In der Vorbereitung des Kirschfestes 2021 kamen Fotos vergangener Kirschfest-Umzüge zum Vorschein, auf denen u. a. die Darsteller der Stifterfiguren und sonstige Mitwirkende bzw. Helfer und Zuschauer zu sehen sind.

Im Stadtarchiv findet sich allerhand Überliefertes zum Kirschfest. Doch all die zahlreichen Helfer und Mitwirkenden, ohne die das Kirschfest nicht wäre, was es ist, sind weitgehend namenlos geblieben und demzufolge jetzt und für nachfolgende Generationen nicht identifizierbar. Nun wäre es doch schön, wenn jemand sagen könnte „Meine (Ur-)Oma war 19(?) die Uta.“ oder „Mein Opa war der Lehrer von der Schul“ und so sahen sie aus.

In loser Folge werden in der Zukunft verschiedene Fotomotive veröffentlicht, um möglichst viele Personen namentlich beschreiben zu können. Das Stadtarchiv bittet alle, die etwas zur Klärung der Darsteller-, Helfer- und/oder Zuschaueridentitäten beitragen könnten, sich unter **Nennung der Bildnummer** per **E-Mail** (stadtarchiv@naumburg-stadt.de) oder per **Brief** an das **Stadtarchiv Naumburg (Kramerplatz 1, 06618 Naumburg)** zu wenden.

Also: Wer erkennt sich selbst oder erkennt einen der Darsteller und weiß ihren/seinen Namen? Es wäre auch schön, wenn es die eine oder andere Geschichte dazu zu erzählen gäbe.



Bild 1: Stadtarchiv Naumburg (Saale); FS, Nr. 74 (2 Personen)



Bild 2: Stadtarchiv Naumburg (Saale); FS, Nr. 74 (1 Personen)



Bild 3: Stadtarchiv Naumburg (Saale); FS, Nr. 74 (6 Personen)



Bild 4: Stadtarchiv Naumburg (Saale); FS, Nr. 74 (2 Personen)

Bibliotheken

Stadtbibliothek Naumburg - Schrittweise Rückkehr zur Normalität

Ist es nicht schön, **ohne vorherige Terminvereinbarung**, ganz spontan, mal wieder in den Bibliotheksregalen stöbern zu können? Momentan muss zwar noch eine Maske getragen werden - aber es muss **kein Corona-Test** gemacht werden und es müssen auch **keine Kontaktdaten** erfasst werden.

Seit Ende Mai hat die Bibliothek wieder „normal“ geöffnet. Das bedeutet auch, dass eine **Verlängerung der entliehenen Medien von uns ab 01.07.2021 nicht mehr automatisch veranlasst wird**. Alle Bibliothekskunden bitten wir deshalb darum, ihren Rückgabetermin zu prüfen!

In den Regalen der Bibliothek hat sich einiges getan: wir haben viele neue Bücher, Filme, Zeitschriften, Spiele und CDs für alle kleinen und großen Bibliotheksbesucher gekauft und ausleihfertig bearbeitet.

Und noch läuft unsere Aktion, dass jeder, der sich neu in der Bibliothek anmeldet, einen Lese-Beutel bekommt.



Ihr Team der Stadtbibliothek Naumburg

Lesesommer XXL vom 12.07.2021 bis zum 27.08.2021

Die Stadtbibliothek Naumburg beteiligt sich in den diesjährigen Sommerferien zum zehnten Mal an der Sommerferien-Leseaktion LESESOMMER XXL, einer Aktion der öffentlichen Bibliotheken Sachsen-Anhalts in Zusammenarbeit mit den Schulen des Landes, dem Landesverwaltungsamt und dem Land Sachsen-Anhalt. Die Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken koordiniert und betreut das Projekt.

Die Aktion richtet sich an Schüler und Schülerinnen, die nach den Sommerferien in die 4. bis 7. Klasse gehen. Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen suchen sich mindestens zwei Bücher aus der LESESOMMER-Aktion der Stadtbibliothek aus und lesen diese in den Sommerferien. Zu jedem Buch erhalten sie eine Bewertungskarte mit Fragen zum Buch, die sie ausführlich ausfüllen und bis zum 27.08.2021 wieder in der in der Bibliothek abgeben. Die Bewertungskarte kann auch in digitaler Form auf unserer Homepage (bibliothek.naumburg.de) von zu Hause aus ausgefüllt und dann an die Bibliothek per E-Mail an bibliothek@naumburg-stadt.de zurückgesendet werden.

Außerdem ist zu einem der gelesenen Bücher eine besondere Zusatzaufgabe zu lösen. Diese besondere Aufgabe bekommen die Schüler und Schülerinnen entweder von der Schule oder sie können wählen, ob sie:

1. einen Presseartikel/Rezension zum Buch schreiben
2. einen Steckbrief zu einer Hauptperson erstellen
3. einen Comic zu einer Hauptszene malen
4. ein Bild zum Buch malen
5. eine (Foto) Collage zum Buch erstellen
6. einen Buchtrailer über iMovie erstellen

Das Ergebnis legen die Schüler und Schülerinnen in der Schule vor, die dann entscheidet, ob sie dafür eine sehr gute Note bekommen.

Da in der Bibliothek eine Ausstellung gestaltet werden soll, wäre es schön, wenn die Schüler und Schülerinnen auch dem Bibliotheksteam das Ergebnis zukommen lassen (als Kopie, Scan oder per E-Mail).

Es sollten dabei unbedingt der Vorname, die Schule und die Klassenstufe (nach den Sommerferien) mit angegeben werden. Das landesweite Lesesommer-Quiz dreht sich in diesem Jahr um die Landeshauptstadt Magdeburg. Zu gewinnen gibt es einen Überraschungshauptpreis, Zoogutscheine, Kinogutscheine, Büchergutscheine und Schülerferientickets für 2022. Am Ende des Lesesommer XXL erhalten wieder alle erfolgreichen Teilnehmer und Teilnehmerinnen von der Bibliothek ein Zertifikat, unterschrieben vom Naumburger Oberbürgermeister - sowie eine Überraschung - als Alternative zur sonst üblichen Abschlussparty, die auch in diesem Jahr leider nicht stattfinden kann.

Ab dem ersten Schultag, dem 02.09.2021 kann das Zertifikat in der Bibliothek während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

Unterstützt wird die Aktion in diesem Jahr vom Land Sachsen-Anhalt, der Technische Werke Naumburg GmbH, dem Bulabana, dem Förderverein der Stadtbibliothek Naumburg e. V. und der Citymanagerin Naumburg.

Fotoausstellung „Blick-Wechsel“

Seit sechs Jahren gestaltet eine engagierte Runde von Menschen anlässlich des „Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung“ den Aktionsmonat Mai im Burgenlandkreis.

Anliegen des Aktionsmonats ist es, Menschen mit unterschiedlichsten Beeinträchtigungen Teilhabe zu ermöglichen, Barrieren in der Region abzubauen und Gleichbehandlung sowie Offenheit in der Gesellschaft zu erreichen. Ein Zeichen zu setzen heißt nicht nur auf sich aufmerksam zu machen, sondern auch nachhaltig etwas zu bewirken.

In der Stadtbibliothek Naumburg ist seit dem 05.05.2021 die Fotoausstellung „Blick-Wechsel“, die im Rahmen des diesjährigen Aktionsmonates entstanden ist, zu sehen. Initiiert wurde die Ausstellung durch das Caritas Behindertenwerk GmbH Burgenlandkreis.

„Blick - Wechsel“ bedeutet einerseits den Wechsel von Blicken und andererseits das Wechseln der Betrachtungsweise. Beide Aspekte werden in dem Fotografie-Projekt erfahrbar gemacht. Der Beginn der fotografischen Arbeit startete im März 2020. Im Fokus stand die Beziehung zwischen zwei Menschen mit und ohne Beeinträchtigung.

Die Berliner Fotografin Sabine Felber, die seit 20 Jahren Fotografie-Projekte realisiert, legt Wert auf den Dialog im fotografischen Prozess. Die fotografierten Paare kommen aus den Lebensbereichen Liebe, Leben, Arbeit und Familie. Die Inszenierungen zeigen die Vielfalt der zwischenmenschlichen Beziehungen und auch deren unterschiedliche Eigenheiten. Die Fotoausstellung ist ein wirkliches Herzensprojekt, das dem Betrachter einen Einblick sowie Ausblick in die Beziehungswelt von acht fotografisch festgehaltenen Paaren gibt. Diese Ausstellung zeigt, wie transparent und deutlich Inklusion alltäglich gelebt wird, auf eine ganz selbstverständliche Art und Weise.

Die Ausstellung ist noch bis zum 28.07.2021 während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zu besichtigen.

Kontakt:

Stadtbibliothek Naumburg, Salzstr. 35
bibliothek.naumburg.de
bibliothek@naumburg-stadt.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 10:00 bis 18:00 Uhr
sowie jeden 1. und 3. Samstag im Monat
von 10:00 bis 12:00 Uhr

SACHSEN-ANHALT

LESESOMMER

XXL

12. Juli - 27. August



Der Deal:

Die Bedingungen:

Die Belohnung:

Ihr wollt mitmachen? Dann meldet euch in eurer Bibliothek. Wir freuen uns auf euch!

Ihr lest in den Sommerferien mind. 2 Bücher, bewertet sie und löst eine besondere Zusatzaufgabe

Ihr geht nach den Sommerferien in die 4. bis 7. Klasse

Ihr bekommt ein Zertifikat, das in eurer Schule als Leistung anerkannt werden kann & eine Überraschung!

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag & Freitag:
10 – 18 Uhr

Samstag (jeden 1. & 3. im Monat):
10 – 12 Uhr

Mittwoch geschlossen



Museen

Neu erschienen: Klingerheft Nr. 8

Weinbergsidyll

Max Klinger und die Landschaft an Saale und Unstrut
Begleitend zur aktuellen Ausstellung im Max-Klinger-Haus in Großjena ist Klingerheft Nr. 8 erschienen. Im Jahr 1903 erwarb der Leipziger Künstler Max Klinger (1857 - 1920) in Großjena ein Weinberggrundstück, das ihm über die Jahre zur zweiten Wohn- und Arbeitsstätte wurde, die mit der Entstehung vieler Werke verbunden ist. So zeigen ab 1903 zahlreiche Landschaftsdarstellungen den Einfluss der Saale-Unstrut-Gegend, nicht wenige Werke sind auch direkt in Großjena entstanden. Insbesondere haben der Weinberg und dessen Aussicht den Künstler zu einer Reihe von Landschaftsaquarellen angeregt. Diese mit lockeren Pinselstrichen in hellen, frischen Farbtönen unmittelbar vor Ort festgehaltenen Ansichten vom Weinberg und dessen Umgebung zeigen Klinger einmal nicht als schweremütigen Grübler und „Gedankenkünstler“, sondern als naturverbundenen Menschen. Er liebte seinen Weinberg und das einfache Leben im Rhythmus der Natur, das ihm Ausgleich zum hektischen Alltag in der Leipziger Großstadt verschaffte.

Zu beziehen ist das Heft im Max-Klinger-Haus oder über das Stadtmuseum Naumburg.

Klingerheft Nr. 8

Herausgegeben und eingeleitet von Siegfried Wagner für den Museumsverein Naumburg e. V.

Texte: Conny Dietrich, 44 Seiten, zahlreiche Abbildungen, 3,50 Euro

Aus dem Leben der Stadt

Integrative Kindertagesstätte Regenbogen in Naumburg ist jetzt eine „Sprach-Kita“

Die Integrative Kindertagesstätte Regenbogen in Naumburg nimmt am Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ des Bundesfamilienministeriums teil und wird dabei durch eine zusätzliche Fachkraft (Sarah Schmeißer) mit Expertise im Bereich sprachliche Bildung unterstützt.



Weitere Schwerpunkte des Bundesprogramms sind die inklusive Pädagogik sowie die Zusammenarbeit mit Familien. Sprachkompetenzen eröffnen allen Kindern gleiche Bildungschancen und wissenschaftliche Studien zeigen, dass sprachliche Bildung besonders wirksam ist, wenn sie früh beginnt. Deshalb begleitet und unterstützt Sarah Schmeißer die pädagogischen Fachkräfte in der Kita Regenbogen bei der Weiterentwicklung alltagsintegrierter sprachlicher Bildung. Sie ermutigt die pädagogischen Fachkräfte ihr Handeln mit Sprache zu begleiten, Gesprächsanlässe im Kita-Alltag, wie zum Beispiel beim An- und Ausziehen in der Garderobe, zu nutzen und im feinfühlgigen Dialog mit dem Kind dessen Wortschatz und Sprachfähigkeiten zu erweitern.

Eine zusätzliche Fachberatung unterstützt kontinuierlich und prozessbegleitend die Qualitätsentwicklung in der „Sprach-Kita“.

Mit dem Bundesprogramm „Sprach-Kitas:“ Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ stärkt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend die alltagsintegrierte sprachliche Bildung, die inklusive Pädagogik sowie die Zusammenarbeit mit Familien in den Kitas. Von 2016 bis 2022 stellt der Bund Mittel im Umfang von bis zu einer Milliarde Euro zur Verfügung. Damit können insgesamt rund 7.000 zusätzliche halbe Fachkraftstellen in Kitas und in der Fachberatung geschaffen werden. Rund jede zehnte Kita in Deutschland ist mittlerweile eine „Sprach-Kita“. Das sind fast 6.600 Kitas von insgesamt knapp 56.000 Einrichtungen deutschlandweit. Damit profitieren rund eine halbe Million Kinder und deren Familien vom Bundesprogramm.

Weitere Informationen zum Bundesprogramm „Sprach-Kitas“ finden Sie auf der Webseite www.fruehe-chancen.de/sprach-kitas.

S. Kneusel, Leiterin Kita Regenbogen
Sarah Schmeißer, Fachkraft für Sprach-Kita

Kontakt:

Tel.: 03445 777202

E-Mail: kita-regenbogen-naumburg@t-online.de

Die Georgenschule feiert das Kinderkirschfest neu

Unter dem Motto: „Hussiten-Sportfest - Die sportlichen Hussiten der Georgenschule“ beging die Georgenschule Naumburg das diesjährige Kinderkirschfest einmal anders. Durch die bekannte Absage des Stadtfestes plante das Kollegium eine entsprechende Alternative, um den Kindern in diesem besonderen Schuljahr noch ein Highlight bieten zu können.



Nach einem vom Kirschfestlied umrahmten gemeinsamen Einmarsch und einer Runde um den Sportplatz konnten die Kinder zahlreiche thematische Stationen zum Kirschfest absolvieren. So versuchten sie sich im altbekannten Kirschkernweitspucken, in einer Hussiten-Kleidungsstaffel, im Kirschenparcours oder beim Hussiten-Kampf. Neben kleinen Preisen durfte natürlich das Verspeisen der Kirschfestzöpfe und einer roten Fassbrause nicht fehlen. Der Spaß stand im Vordergrund und so konnten die Kinder der Georgenschule Naumburg das Kirschfest doch feiern.

Musik für Kinder



Musik für Kinder 2021

SONNTAG, 18. JULI, 15 UHR
SOMMERBÜHNE DOMGARTEN
DIE ROTZGÖREN!
Musik für rebellierende Eltern und erziehende Kinder. Egal was es ist - wir sind dagegen!

MONTAG, 4. OKTOBER, 13 UND 15 UHR
STADTKIRCHE ST. WENZEL
WIR GRATULIEREN EINER KÖNIGIN
Friedhelm Bruns
Moderation
Florian Zschucke
Hildebrandt-Orgel

Vorverkauf:
 Tourist-Information Naumburg
 Markt 6 | Tel.: 03445-273 125

Veranstalter:
 Stadt Naumburg | Kultur | www.naumburg.de

Sparkasse Burgenlandkreis Logo of the City of Naumburg Preis für Kinder- und Jugendmusik pp. und J. Schickor Parkstraße 18, 06618 Naumburg Zahlgeldkonto der Stadt Naumburg

Auch die städtische Konzertreihe „Musik für Kinder“ ist in diesem Jahr erstmalig zu Gast im Domgarten. Auf der Sommerbühne singen und spielen am 18.07.2021 um 15:00 Uhr „Die Rotzgören!“ alias Suli Puschban und Astrid Hauke. Die beiden passionierten Musikerinnen verbinden in ihrem Programm „Musik für rebellierende Eltern und erziehende Kinder“ lebendige, handgemachte Musik mit witzigen und frechen Texten zum Familienalltag. Dabei sind sie stets auf Augenhöhe mit ihrem Publikum.

Die beiden Künstlerinnen sind keine unbekannten. Suli Puschban aus Berlin ist eine bekannte Kinderliedermacherin und wurde mit dem GEMA Musikautorenpreis ausgezeichnet. Die Schauspieler, Musikerin und Clownin Astrid Hauke, besser bekannt als Figur „Lieselotte Quetschkommode“, konnte den goldenen Award des internationalen Deutschmusikpreises 2016 entgegen nehmen. Im Jahr 2020 erhielt sie den Deutschen Kinderliederpreis.

Karten für das Konzert sind erhältlich bei der Naumburger Tourist-Information am Markt, Tel.: 03445 273125 und am Tag selber an der Veranstaltungskasse.

Vorschulkinder zahlen 2,50 Euro, Schulkinder bis 14 Jahre 4,00 Euro und Erwachsene 9,00 Euro.

Auch Familienkarten sind erhältlich. Im Domgarten können Getränke und Snacks, vorbereitet von Café Wunderbar, erworben werden.

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 30. Juli 2021

Nächster Redaktionsschluss:
Montag, der 19. Juli 2021

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an:
amtsblatt@naumburg-stadt.de

Das Sommertheater des Kinder- und Jugendpfarramtes macht Station in Naumburg

Figaro lässt sich scheiden

Das Ensemble des Kinder- und Jugendpfarramtes der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands (EKM) und der Spiel- und Theaterwerkstatt Erfurt e. V. geht mit der Komödie „Figaro lässt sich scheiden“ von Ödön von Horváth auf Sommer-tournee durch Mitteldeutschland und wird am Freitag, dem 06.08.2021, unterstützt durch das Lokale Bündnis für Familie Naumburg, Station in Naumburg machen, wo das Stück ab 20:00 Uhr im Garten Domplatz 8 aufgeführt wird (Kartenverkauf ab 19:00 Uhr, Eintritt 8 €).



„Figaro lässt sich scheiden“ erzählt von Revolution, von Emigration, Liebe und Ehe. Mit großer Spielfreude bearbeitet das Ensemble den Text von Ödön von Horváth (1901 – 1938). Zu erleben ist ein heiter-turbulenter und besinnlicher Sommertheaterabend.

Die Inszenierung unter der Leitung von Sabine Kappelt, Referentin im Kinder- und Jugendpfarramt der EKM und dem Regisseur Stephan Mahn beschäftigt sich ausgehend von Horváth mit Fragen wie:

Was geschieht denn, wenn die Revolution eine neue Welt gebiert und wie ein Orkan die menscheits-historisch bedeutungsvollsten Ereignisse der letzten Jahrhunderte über den Haufen fegt?

Kontakt:

Lokales Bündnis für Familie Naumburg, c/o Steffi Schikor,
 Tel. 03445 273113, E-Mail: stefi.schikor@naumburg-stadt.de

Impressum

NAUMBURGER STADTANZEIGER AMTSBLATT DER STADT NAUMBURG (SAALE)

mit den Ortsteilen Bad Kösen, Beuditz, Boblas, Crölpa-Löbschütz, Eulau, Flemmingen, Fränkenu, Freiroda, Großjena, Großwilsdorf, Hassenhausen, Heiligenkreuz, Janisroda, Kleinheringen, Kleinjena, Kreipitzsch, Kukulau, Meyhen, Neidschütz, Neuflemmingen, Neujanisroda, Prießnitz, Punschrau, Rödingen, Roßbach, Saaleck, Schellsitz, Schieben, Schulpforte, Tultewitz, Wettaburg

Das Amtsblatt erscheint 14-täglich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- **Herausgeber:** Stadt Naumburg (Saale), Körperschaft des öffentlichen Rechts, Markt 1, 06618 Naumburg (Saale), Telefon: 03445 273-0
- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen Teil:** Der Oberbürgermeister der Stadt Naumburg (Saale), Markt 1, 06618 Naumburg (Saale)
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an: amtsblatt@naumburg-stadt.de

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Naumburger Domgarten wird zur bunten Picknickwiese

Am 25.07.2021 öffnen alle Parks und Gärten des Netzwerkes „Gartenträume“ in Sachsen-Anhalt ihre Türen für den großen Picknicktag. So wird auch der Naumburger Domgarten zur Picknickwiese.

Alle Menschen sind eingeladen, sich mit ihren Decken, Körben und Leckereien ein lauschiges Plätzchen im Domgarten zu suchen und mit Familie und Freunden ein paar schöne Stunden mit Blick auf den Dom zu verbringen.



Foto: Vereinigte Domstifter, C. Tennler

Die Vereinigten Domstifter freuen sich auf die vielen „Farbleckse“ im Domgarten und haben ein buntes Programm an Führungen für den Tag vorbereitet: Erfahren Sie mehr über den Domgarten in der Sonderführung „Es grünt so grün“, genießen Sie bei der öffentlichen Turmführung oder einer speziellen „Schenke-Türmerführung“ die Aussicht über das Saale-Unstrut-Tal oder erleben Sie einen FamilienTag in unserer KinderDomBauhütte.

Die Winzervereinigung Freyburg ist ebenfalls den ganzen Picknicktag vor Ort im Domgarten mit einem Weinverkaufsstand und bietet außerdem um 16:00 Uhr die Gelegenheit einer exklusiven Weinverkostung in der idyllischen Atmosphäre des Gartens (12,00 € p. P.).

Am **Picknicktag** besteht **keine Testpflicht**.

Gartenträume Picknick-Tag am 25.07.2021

11:00 – 18:00 Uhr

> kostenfreier Eintritt in den Domgarten

> Öffentliche Domführung

12:00, 14:00, 16:00 Uhr | 60 min. | 9,50 €

> Öffentliche Turmführung

15:00 Uhr | 60 min. | 5,00 €

> Sonderführung

„Verabredung mit Türmer Karl Schenke – Kostümführung über den Dächern des Naumburger Doms“

18:00 Uhr | 60 min. | 8,50 € p. Person

> Sonderführung

Domgarten „Es grünt so grün“

11:00, 15:00 Uhr | 60 min | 5,00 € p. P.

> FamilienTag in der KinderDomBauhütte

„Hoch hinaus! Domtürme entdecken“

15:00 Uhr | 120 min. | 5,00 € p.P. Materialkosten

> Weinstand mit Weinverkauf durch die Winzervereinigung Freyburg-Unstrut-eG sowie 3er-Weinprobe um 16:00 Uhr | 12,00 € p. P.

(keine Voranmeldung nötig)

Um Voranmeldung bei den (Sonder-)Führungen wird gebeten unter: 03445 2301133 | fuehrung@naumburger-dom.de

Alle Projekte in der KinderDomBauhütte sind wieder buchbar

Die KinderDomBauhütte ist nach der pandemiebedingten Schließung wieder geöffnet und die Mitarbeiter freuen sich, den Welterbege danken weiterzugeben und die Teilnehmer anzuleiten, ihr persönliches Werkstück zu fertigen.



Foto: Falko Matte

Die nächsten Angebote in der KinderDomBauhütte

FamilienTag

Sonntag, 25. Juli 2021, 15:00 – 17:00 Uhr

„Hoch hinaus. Domtürme entdecken“

Auf dem Nord-West-Turm erwarten die Teilnehmer knifflige Aufgaben und eine fantastische Aussicht.

Kosten: 5,00 € pro Person

Kreativnachmittag für Erwachsene

Sonntag, 12. September 2021, 15:00 – 17:00 Uhr

„Wein in Stein“

Fertigen eines Blattreliefs aus Gasbetonstein nach eigenen Skizzen

Kosten: 12 € pro Person, inkl. 1 Glas Wein

FamilienTag

Samstag, 9. Oktober 2021, 15:00 – 17:00 Uhr

„Schwör auf deine Ahnen“

Wir einst die Domherren erstellen wir kunstvolle Aufschwörtafeln. Kosten: 5,00 € pro Person

Aktionen in den Sommerferien

Mittwoch, 28. Juli 2021
Mein Domgarten zum Mitnehmen

Mittwoch, 4. August 2021
Uta von Naumburg. Gut betucht

Mittwoch, 11. August 2021
Botanik in Stein

Mittwoch, 18. August 2021
Schmück dich wie ein Stifter

Montag, 23. August 2021
Himmliches Licht

Mittwoch, 25. August 2021
Düfte des Mittelalters

Freitag, 27. August 2021
Mit Schwert und Schild

Montag, 30. August 2021
Hoch hinaus! Domtürme entdecken

Mittwoch, 1. September 2021
Wer gewinnt? Spielen wie die Domherren

Corona Bestimmungen:

Die allgemeinen Hygiene-Regeln werden eingehalten, es gilt eine Maskenpflicht, wenn ein Abstand von unter 1,5 m nicht eingehalten werden kann und es muss bei Schulklassen eine Anwesenheitsliste am Projekttag abgegeben werden.

Weitere Informationen:

<https://www.naumburger-dom.de/kinderdombauhuette-naumburger-dom-fuer-schulklassen/>

Anfragen und Buchungen:

Besucherservice Naumburger Dom
Tel.: 03445 2301133
Fax: 03445 2301134
kinderdombauhuette@naumburger-dom.de

Jobcenter wieder für Publikumsverkehr geöffnet

Seit dem 05.07.2021 sind die Standorte des Jobcenters Burgenlandkreis wieder für den Besucherverkehr geöffnet.

Für den Besuch im Jobcenter Burgenlandkreis gelten die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln. Besucher müssen einen medizinischen Mund-Nasenschutz tragen und in den Wartebereichen und Fluren auf ausreichend Abstand achten.

Um lange Wartezeiten für die Besucher zu vermeiden, wird darum gebeten, vorrangig Termine zu vereinbaren.

Gern steht das Jobcenter Burgenlandkreis auch weiterhin telefonisch unter folgenden Telefonnummern

Zeitz: 03441 2290499
Weißenfels: 03443 3394499
Naumburg: 03445 7102499

oder per E-Mail zur Klärung von Anliegen zur Verfügung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind

Mo., Di., Mi., Fr.	von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Do.	von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr sowie 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

zu erreichen.

Weiterführende Informationen finden Sie unter info@jc-blk.de.

Die Tourist-Informationen sind für Sie da:

Naumburg 03445 273-125



DOMSTADT AN DER SAALE
NAUMBURG
HEILBAD BAD KÖSEN



www.naumburg-tourismus.de